



# Flaschenpost aus dem KZ

## Ein Ausstellungsangebot für Schulen in Mecklenburg-Vorpommern

Im Jahr 1975 fand bei Neubrandenburg eine spektakuläre Ausgrabung von Dokumenten aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs statt.

Polnische Mädchen und Frauen, die im Konzentrationslager Ravensbrück inhaftiert waren, hatten in den Jahren 1942 und 1943 Briefe, Gedichte und Informationen über die Verbrechen aus dem Lager geschmuggelt.

Ihre Verbündeten waren polnische Männer, Ärzte und Fähnriche, die die Nationalsozialisten im Kriegsgefangenenlager Neubrandenburg-Fünfeichen festhielten.

Zwischen beiden Gruppen wuchs eine innige Beziehung – getragen von gegenseitiger Sorge, von konkreter Hilfeleistung und von Geschenken.

Die Ausstellung entstand im Rahmen eines deutsch-polnischen Jugendprojekts, das die Bibliotheken der Partnerstädte Neubrandenburg und Koszalin durchführten.

Gefördert von der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ begaben sich Schüler und Schülerinnen des Albert-Einstein-Gymnasiums Neubrandenburg und des II. Liceum Ogólnokształcące im Władysława Broniewskiego in Koszalin und auf Spurensuche.

### Wanderausstellung (deutsch/polnisch)

- 9 Rollups
- Ausleihbar in Kombination mit pädagogischen Materialien
- Projektberatung und Lehrerfortbildung möglich
- kostenfrei
- Die Ausstellung muss selbst abgeholt und zurück gebracht werden
- transportabel im PKW

Mehr Informationen unter:  
<http://zeitlupe-nb.de>

### Kontakt

zeitlupe | Stadt.Geschichte & Erinnerung  
RAA Mecklenburg-Vorpommern e. V.  
Dr. Constanze Jaiser  
Juri-Gagarin-Ring 29  
17036 Neubrandenburg



✉ [constanze.jaiser@raa-mv.de](mailto:constanze.jaiser@raa-mv.de)  
☎ 0160 – 977 860 18



Regionalbibliothek  
Neubrandenburg



KOSZALIŃSKA BIBLIOTEKA PUBLICZNA

